

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

12.3.1861 (No. 70)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70.

Dienstag den 12. März

1861.

## Dankfagung.

Liebesgaben habe ich erhalten für arme Confirmanden: von W. und E. S. 2 fl. 20 kr.; von F. 2 fl. 42 kr.; von mehreren Confirmandinnen 6 fl. Mit herzlichem Dank.  
Karlsruhe, den 10. März 1861.

**Th. Noth**, Stadtpfarrer.

## Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Von der Gesellschaft Eintracht haben wir aus dem Ertrage des beim Maskenballe aufgestellten Glückshafens ein Geschenk von 14 fl. erhalten, wofür wir vielmals danken.  
Karlsruhe, den 10. März 1861.

Verwaltungsrath.

## Bekanntmachung.

Nr. 2749. Wilhelm Kehlhofer von hier, welcher bei der Aushebung pro 1861 als Rekrut affentirt wurde, hat sich von hier entfernt und ist dessen Aufenthalt zur Zeit unbekannt.

Derfelbe wird aufgefordert, sich binnen drei Wochen zu stellen, widrigenfalls er wegen Refraktion in die gesetzliche Strafe verfällt und seines Staatsbürgerrechts für verlustig würde erklärt werden. Zugleich wird das Vermögen desselben mit Beschlagnahme belegt.

Karlsruhe, den 6. März 1861.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Neubronn.

Amfiser.

## Bekanntmachung.

Den Bau eines Maschinenhauses auf hiesigem Bahnhofe betreffend.

Die Anfertigung von 54 großen eisernen Fenster-rahmen soll im Commissionswege vergeben werden. Musterstücke können auf hiesigem Bahnhofe eingesehen werden.

Die betreffenden Angebote sind schriftlich und versiegelt längstens **Samstag den 16. d. M.** bei unterfertigter Stelle einzureichen.

Karlsruhe, den 10. März 1861.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Der Vorstand.

Widmann.

Der Ingenieur.

Obser.

vd. Bernlacher.

## Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde, Abtheilung Kastanien-acker, werden versteigert:

**Mittwoch den 13. d. M.:**

140 Stämme Forlen, Bau- und Nutzholz,

2½ Klafter forlen Scheitholz, 11½ Klafter eichen,

32½ Klafter forlen Krügelholz,

1225 Stück forlene, 450 Stück gemischte Wellen,

9 Loos Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist Früh 9 Uhr auf der Grabener Allee an der Stutenseer Querallee.

Friedrichsthal, den 6. März 1861.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

## Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 14. März 1861,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags

2 Uhr anfangend,

werden im innern Zirkel Nr. 12 aus der Verlassenschaft des Herrn Obereinnehmer Sachs folgende Gegenstände freiwillig gegen Baarzahlung versteigert:

Herrenkleider, Silbergeräthe, Bettung, Tisch-, Bett- und Leibweißzeug, 2 nußbaumene Auszugstische für 12 und 24 Personen, 1 Kanapee und 6 Stühle mit rothem Pluche-Überzug, 2 tannene Kleiderschränke, 1 Küchenschrank, 1 Tafelservice von weißem Porzellan, Küchengeräthe, 1 Schienenherd, 1 eiserner Kochofen, Ständer und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet:

**Serrenschmidt**, Gerichtstarator,

Blumenstraße Nr. 13.

## Grümwinkel.

## Mastviehversteigerung.

**Freitag den 15. d. M.,** Nachmittags

2 Uhr, versteigert der Unterzeichnete:

15 Stück fette Kühe,

4 " " " Rinder,

4 " " " Ochsen.

**G. Sinner.**

## Wohnungsanträge und Gesuche.

## Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In Mitte der Stadt ist sogleich oder auf den 1. April ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Lammsstraße Nr. 7.

inml.

inml.

3.  
Anm. lag  
(Hjunkt)

inml.

by Kaufman.

**Wohnung zu vermieten.**

Auf 23. April d. J. ist in angenehmer Lage eine neu hergestellte, elegante Wohnung von 8 Zimmern, mehreren Mansarden, Kammern, Küche, Keller &c. zu vermieten. Näheres Zähringerstraße Nr. 70 im zweiten Stock.

**Laden und Wohnung zu vermieten.**

Ed der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26 ist auf den 23. Juli ein geräumiger Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Eisenhandlung von **L. J. Ettlinger**.

**Logis zu vermieten.**

Zwei sehr schöne ineinandergehende Zimmer nebst Mansardenkammer und Keller sind im zweiten Stock, Hirschstraße Nr. 10, zum 23. April zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

**Zimmer zu vermieten.**

Im Eckhaus der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 sind mehrere hübsch möblierte Zimmer einzeln zu vermieten; auch ein kleines Mansardenzimmer.

**Zimmer zu vermieten.**

Hirschstraße Nr. 12, im zweiten Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

In der Zähringerstraße Nr. 96 ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten und sogleich zu beziehen.

**Zimmer zu vermieten.**

Für einen jungen Mann wird ein billiges unmöbliertes Zimmer oder Kammer zu mieten gesucht; auch wäre es erwünscht, wenn zugleich Kost verabreicht würde. Wer das eine oder andere anbieten kann, wird ersucht, seine Adresse nebst Preisangabe unter Nr. 2323 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungsgesuch.**

Gesucht wird eine Parterre-Wohnung von wenigstens 2 freundlichen Zimmern in dem Stadttheile von der Karl-Friedrichstraße bis zum Mühlburgerthor. Wer eine solche entweder sogleich oder später zu vergeben hat, beliebe seine Adresse abzugeben Lammstraße Nr. 1.

**Zimmergesuch.**

Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer oder auch zwei kleine sucht ein lediger Herr auf 1. April zu mieten. Adressen unter Chiffre H. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Kneipe.**

Es wird ein hübsches Kneipzimmer gesucht. Adressen unter Chiffre N. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Vermischte Nachrichten.**

**[Dienst Antrag.]** Ein sitzames Mädchen, das nähen, schön waschen und puzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Karlsstraße Nr. 1.

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das französisch spricht, wird auf den 1. April zu Kindern auf längere Zeit zu engagieren gesucht und guter Lohn zugesichert. Nähere Auskunft wird ertheilt Amalienstraße Nr. 37 im untern Stock zwischen 2 bis 3 Uhr.

**[Dienst Antrag.]** In einem nahe gelegenen Orte wird für eine kleine Herrschaft ein solides Mädchen gesucht, welches gut kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann; es mögen sich jedoch nur solche melden, welche mit guten Zeugnissen versehen sind. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 59 im zweiten Stock.

**[Dienst Antrag.]** Man wünscht auf nächstes Ziel ein ehrliches Mädchen in Dienst zu erhalten, das willig die Geschäfte eines bürgerlichen Hauses besorgen kann. Näheres hierüber Amalienstraße Nr. 33 im Hinterhaus im zweiten Stock.

**[Dienst Antrag.]** Ein fleißiges braves Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann, auch sich willig den übrigen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße Nr. 36 im zweiten Stock.

**[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen Langestraße Nr. 96 im dritten Stock rechter Hand.

**[Dienst Antrag.]** Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen, schön waschen und puzen kann, und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sowie von ihrer jetzigen Herrschaft empfohlen wird, findet auf Ostern eine Stelle: Langestraße Nr. 135 eine Stiege hoch.

**[Dienst Anträge.]** Es werden zwei Mädchen auf Ostern in Dienst gesucht, wovon das eine gut kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen, das andere gut nähen und bügeln kann. Näheres Herrenstraße Nr. 12.

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern einen Dienst: Spitalstraße Nr. 26 b im zweiten Stock.

**[Dienst Antrag.]** Es wird ein Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren und mit guten Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen äußerer Zirkel Nr. 3 im zweiten Stock, gegen die Kronenstraße.

**[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das schön nähen und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird in der Hirschstraße Nr. 26 im zweiten Stock als Zimmermädchen gesucht.

3.  
Imal.  
Oberrainher  
Meyerhoff.

3.0

3.  
Müller.

Schmitt.

Imal.  
Tollmatisch

Fahraus.  
Wolff.

Dr. Wallerstein.

Imal.  
Adressen für  
Chr. Kimpf.

Rehmann.

Adressen für  
für Maxmüller  
Kam.

by  
Normann

by

zmul.  
Merlin

by

by  
Barbara

by

by

by

by

by

by

by



**Stellegesuch.**

Ein Mädchen von gezeitigem Alter aus guter Familie, welches schon mehrere Jahre als Zimmermädchen hier und in der Schweiz gedient hat, die feinen weiblichen Arbeiten verrichten kann und die besten Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Spitalstraße Nr. 47.

**Lehrlings-Gesuch.**

In einem hiesigen Hotel wird ein Lehrling gesucht, welcher unter vortheilhaften Bedingungen eintreten kann. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

**Verlorenes Collier.**

Letzten Samstag Abend nach Beendigung des Konzerts im Bürgerverein ging daselbst oder auf dem Wege zur Akademiestraße ein goldenes Collier mit goldener Kette verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung in der Akademiestraße Nr. 24 im Hintergebäude abzugeben.

**Verlorener Pelztragen.**

Es wurde am Samstag den 9. d. M. zwischen 3 und 4 Uhr vom Bäcker Hafner'schen Haus bis in die Stephaniensstraße Nr. 34 ein ganz neuer, mit rother Seide gefütterter Pelztragen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung in der Stephaniensstraße Nr. 34 im untern Stock abgeben zu wollen.

**Verwechsellter Hut.**

Sonntag Abend wurde im Theater (Parterre) ein schwarzer neuer Filzhut gegen einen gebrauchten braunen vertauscht. Man bittet, denselben im Kontor der **A. Bielefeld'schen** Hofbuchhandlung gegen Rücknahme des letzteren abzugeben.

**Verlaufene Kaze.**

Es hat sich eine graue tragende Kaze von dem Eckhause der Herren- und Langenstraße verlaufen; man bittet, solche gegen Erkennlichkeit in der Jähringerstraße Nr. 96 über 3 Treppen abzugeben.

**Gefundenes.**

Bei dem am Samstag den 9. im Bürgerverein stattgefundenen Konzert wurde im Saale eine **Broche** an einem Ketten gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann solche gegen die Einrückungsgebühr in der neuen Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock in Empfang nehmen.

**Ackerverkauf.**

Es ist ein Morgen Acker, gutes Feld, zunächst dem **Clever'schen** Bierkeller, um einen annehmbaren Preis sogleich zu verkaufen. Das Nähere Müppurrerstraße Nr. 12 im Hintergebäude unten.

**Billiger Holzverkauf für Wascherinnen.**

Aufgemachtes Hainbuchen- und Forstenholz,  $\frac{1}{4}$  Klafter 1 fl., 1  $\square$  7 fr., buchene und forstene

Wellen 6 fr. bis 8 fr., sowie 1 Küchenschrank, 1 großer schließbarer Wäschekasten und 1 Nachttisch sind billig zu verkaufen in der Amalienstraße Nr. 75 im Hinterhaus.

Es sind im Großh. Hoftheater zum Anfang des II. Quartals zwei halbe Sperrsitze auf einige Monate zu vergeben. Nähere Auskunft bei Logenbeschlüßer Schub, kleine Herrenstraße Nr. 17.

**Privat-Bekanntmachungen.****Geschäfts-Empfehlung.**

Einem hohen Adel und geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als Schreinermeister etablirt und das Geschäft von Wittwe **Klett** übernommen habe, und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten, sowohl neue wie Reparaturen pünktlich und schnell zu besorgen.

**J. Klett**, Schreinermeister,  
Langenstraße Nr. 61,  
der polytechnischen Schule gegenüber.

**Fromage de Brie und Boudons de Neufchâtel**  
und frische holl. Edamer-Käse  
empfiehlt

**C. Däschner.**

Gedörnte Zwetschgen und Pflaumen, Kirschen und Heidelbeeren, Eßig-Gurken, geschälte und gespaltene Erbsen, Linsen, gerollte Gerste in allen Nummern, Reis, Sago, grüne Kernen, Kernengries, Fadennudeln, feinstes Blumemehl, ächte neap. Maccaroni und Parmesankäse, ächten ostind. Labioffa empfiehlt

**Louis Steuer**, am Spitalplatz Nr. 30.

Heute frische  
**Cabeliau, Schellfische u. Salz-Laberdau**  
bei **C. Däschner.**

**Ausgesezte Bänder**  
in großer Auswahl  
bei **C. Th. Bohn.**

**Photographie-Bücher,**  
die erwarteten, sind eingetroffen bei  
**Gebrüder Leichtlin.**

**Ch. Linck's**  
**Photographisches Atelier,**  
Akademiestraße Nr. 23,  
täglich geöffnet, empfiehlt Glasbilder von 30 fr. und Papierbilder von 1 fl. an, nebst billigen und schönen Rahmen.

3.

3. C.

Stielbold, h. z. anst. h. h.

imul. h. W. Fritz, Maler, h.

imul. h. v. Geisau.

h. h.

h. h.

h. h.

h. h.

h. h.

h.

imul.

imul.

imul.

imul.

5. imul.

imul.

imul.

imul.

imul.

*Unml.*  
*Stumpf*

## Damen-Kleiderstoffe

sind in reicher Auswahl bei uns eingetroffen.

**Leipheimer & Weeber,**  
Langestraße Nr. 151.

*Unml.*

## Neue Sendungen

Schwarze

## Mailänder Seidenstoffe,

für deren reine gekochte Seide garantiert wird, empfehlen in vorzüglich schöner Waare

**L. S. Leon Söhne,**  
Langestraße Nr. 169.

## Anzeige.

*Unml.*  
*Stumpf*

Mein Lager in allen Sorten **Rosshaaren**, nebst sehr schönem **Seegras** (sowohl zu Möbelpolstern als Matrasen) ist wieder in großer Auswahl assortirt. Der Preis der Rosshaare ist von 36 kr. an bis 1 fl. 4 kr. per Pfund. Zu geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens

**Abraham Ettlinger,** Lederhändler,  
Waldbornstraße Nr. 24,  
neben dem Gasthaus zum Ritter.

## Spielfarten,

alle Sorten, als: Piquet, Whist, Tarok, Deckfarten, deutsche Tarok- und Gaigelfarten in bester Qualität empfiehlt billigt

**C. B. Gehres,** Langestraße Nr. 139,  
Eingang Lammstraße.

## Schwarze

## Seidenzeuge

in allen Breiten.

Durch persönliche vortheilhafte Einkäufe in den Fabriken bin ich in den Stand gesetzt, solche zu sehr billigen Preisen abzugeben.

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

*Unml.*  
*27. März*  
*8. u. 24. April*  
*6. Juni*

## Ettlinger Naturbleiche.

Für diese seit einer Reihe von Jahren stets im besten Rufe stehende unschädliche Bleiche nehme ich auch dieses Jahr wieder Bleichstoffe an und sichere gute Besorgung zu.

**Conradin Haegel.**

## Cigarren,

abgelagerte preiswürdige Waare, empfiehlt in reicher Auswahl

**Carl Zinco,**

Cigarren- und Tabak-Handlung,  
Langestraße Nr. 106.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in

evangelischen und katholischen

## Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und in großer Auswahl, sowie nachstehende

## Gebetbücher:

Arndt, Morgenklänge	4 fl. 3 kr.
" wahres Christenthum 2 fl. 36 kr., 3 fl. u. 4 fl. 30 kr.	
Lavater, Worte des Herzens 1 fl. 12 kr., 2 fl. u. 2 fl. 42 kr.	
" Gebete	1 fl. 45 kr.
" liebevolle Ermahnungen an Jünglinge 1 fl. 21 kr.	
Kempis, Nachfolge Christi 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr.	
" und 2 fl. 42 kr.	
" in Sammt mit Schloß 4 fl. und 5 fl. 24 kr.	
Alles mit Gott	1 fl. 20 kr.
Mitgabe auf die Lebensreise	1 fl. 30 kr.
Kapff, Gebete	1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. und 4 fl.
" Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl. 42 kr.	
" kleines Communionbuch	15 kr. und 30 kr.
Grüneisen, christliche Gebete	2 fl. 42 kr.
Leichmann, Gebetbuch	2 fl. 48 kr. und 4 fl. 48 kr.
Frommel, 10 Gebete 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr. u. 1 fl. 48 kr.	
" das Gebet des Herrn 1 fl. 12 kr., 1 fl. 36 kr.	
" und 1 fl. 48 kr.	
Gosner's Schatzkästchen	1 fl. 36 kr. und 1 fl. 48 kr.
Luther's Schatzkästchen	2 fl. 24 kr.
Huth, Worte mütterlicher Liebe an meine Tochter 1 fl. 45 kr.	
" und 3 fl. 24 kr.	
Hofacker's Gebete	1 fl. 36 kr. und 2 fl. 42 kr.
" Predigten	3 fl. und 3 fl. 30 kr.
Nickel, Maria 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr. und 3 fl. 48 kr.	
" in Sammt mit Schloß und Ecken	8 fl.
Ruhe in Gott	3 fl. und 3 fl. 36 kr.
Blüthen der Gottseligkeit	2 fl. 30 kr. und 3 fl.
Eckarthausen, Gott ist die reinste Liebe 2 fl. und 3 fl. 24 kr.	
Pellissier, Erbauungsreden	1 fl.
Opfer der Andacht	36 kr. und 1 fl. 12 kr.
Christliches Vergißmichicht	33 kr., 42 kr. und 48 kr.
Neues Testament 18 kr., 30 kr., 40 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.	
" und 3 fl.	
Bibeln, altes u. neues Testament 48 kr., 1 fl., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 30 kr., 4 fl. 30 kr. und 9 fl.	

**Müller & Gräff.**

## Den 12. März.

Hoch lebe! meine liebe Friederike von Lahr,  
Glücklich und gesund, noch viele, viele Jahr.

**Baden 1861.**

## Dankagung.

Für die zahlreiche, ehrenvolle Begleitung der Leiche meines lieben Vaters, Partikulier Christian Schalk, zu seiner letzten Ruhestätte, sowie für die erhebende Trauermusik und den so schönen Grabgesang spreche ich für mich und meine Familie den innigsten Dank aus

Karlsruhe, den 1. März 1861.

**Chr. Schalk, Kaufmann.**

## Literarische Anzeige.

Im Verlag von **S. N. Sauerländer** in **Marau** ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Der Veteran von Hofwyl. I. Theil.**

**Theodor Müller's  
Jugendleben**

in Mecklenburg und Jena.

Ein kulturgeschichtliches Lebensbild aus der Zeit der deutschen Knechtung und Befreiung, mit besonderer Rücksicht auf **das jenaische Studentenleben** bis zum Jahre 1815.

Von

**Karl Robert Vabst,**

Professor an der Hochschule und Rektor der Kantonschule zu Bern.

Mit **Th. Müller's** Bildniß.

8°. Gebestet. Preis: 1 fl. 30 kr.

Den Freunden der Erziehungsanstalt in Hofwyl wird diese Biographie des wackern Pädagogen **Th. Müller** gewiß eine willkommene Erscheinung sein, um so mehr, da sie aus einer Feder fließt, die vielleicht allein im Stande ist, den sehr reichhaltigen Stoff so gewandt zu sichten und zu ordnen und zugleich die Schilderung so durchdacht und lebendig zu halten, daß uns das Jugendleben des ausgezeichneten Mannes in seinen tiefsten Falten klar vor Augen gestellt wird.

Das Buch ist übrigens nicht nur für die speziellen Freunde **Müller's** und **Hofwyl's** von Interesse, sondern gewährt für jeden Gebildeten, der sich mit der Geschichte der Jahre 1810—1815 bekannt machen will, insofern diese die Universität Jena und das studentische Leben daselbst in seiner Einwirkung auf den Geist der damaligen Zeit überhaupt beschließt, tief eindringende und interessante Blicke, die gerade in gegenwärtigen Zeitverhältnissen nicht ohne Bedeutung sein dürften.

## Museum.

Mittwoch den 13. März findet Konzert im Museum statt. Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Der Vorstand.

## Programm.

## Erster Theil.

1. **Sinfonie** in D-dur von L. v. Beethoven.
2. **Scene und Arie** von Mozart, gesungen von Sopranistin **Frau Deeg**.
3. **Concertante** für zwei Violinen, componirt von Fr. Bechatschek, vorgetragen von den Hofmusikern **Herrn Bechatschek** und **Spies**.

## Zweiter Theil.

4. **Elegie und Rondo** für Horn, componirt von G. Reißiger, vorgetragen von Hofmusikus **Herrn Segisser**.
5. **Das Lied von der Glocke** von Schiller, vorgetragen von Hofmusikern **Herrn Deeg**.
6. **Ade, ade mein Lieb!** Lied von A. Brand, **Das Mädchen an den Mond**, Lied von Dorn, gesungen von **Frau Deeg**.
7. **Jagdouverture** von Méhul.

## Einladung.

Die **Liederhalle** veranstaltet auf Mittwoch den 20. d. M. im Eintrachtslokale eine musikalische Abendunterhaltung, wozu die verehrlichen Mitglieder der Gesellschaft Eintracht, sowie der Liederhalle eingeladen werden.

Der Vorstand.

Comme je ne conçois pas bien votre réponse du Journal Nr. 67, je me présenterai personnellement à la première occasion.

Ca dépend maintenant de votre bonté.

J. F.

## Notizen für Mittwoch 13. März:

**Friedrichthal**, gr. Bezirksforst: Holzverkäufung aus groß. Hartwalde. Zusammenkunft 9 Uhr früh auf der Grabener Allee an der Stutenfer Querallee.

## Mittheilungen

aus dem

## Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 12 vom 9. März 1861.

## Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

## Ordensverleihung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 6. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kanzleirath **Heinrich Strahmeyer**, Registrator bei dem Justizministerium, das Ritterkreuz des Ordens vom Jahning Löwen zu verleihen.

## Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Rentier **Samuel von Haber** zu Paris die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen rothen Adlerorden vierter Klasse anzunehmen und zu tragen. Die gleiche allerhöchste Erlaubniß erhielt unter dem gleichen Tage der Direktor der Heil- und Pflanzanstalt **Illenau**, Geheimrath **Dr. Koller** für das ihm von Seiner Hoheit dem Fürsten **Karl Anton zu Hohenzollern-Sigmaringen** mit Genehmigung Seiner Majestät des Königs von Preußen verliehene Ehrenkreuz zweiter Klasse des Fürstlich Hohenzollern'schen Hausordens.

## Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Oberleutnant **von Bodmann** vom Jäger-Bataillon zum Adjutanten der zweiten Infanterie-Brigade zu ernennen, und unter dem gleichen Tage den Lieutenant **Lichtenauer** vom Festungsartillerie-Bataillon zum Feldartillerie-Regiment zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 2. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, den Ministerialrath **Küßwieder** bei dem katholischen Oberkirchenrath seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß und unter Anerkennung seiner langjährigen treuen und erspriechlichen Dienste in den Ruhestand zu versetzen; den Kameralassistenten **Anton Prestinari** von Bruchsal zum Revisor bei dem katholischen Oberkirchenrath zu ernennen; den Amtsrevisor, Rechnungsrath **Herbst** zu Lörrach auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und Kränklichkeit unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen; das zweite Diakonat und die damit verbundene Lehrstelle am Gymnasium und der höheren Bürgerschule in **Lahr** dem bisherigen Lehrer an der höheren Bürgerschule zu **Ettenheim** Pfarrer **Karl Friedrich Scholl** zu übertragen.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Hoheitsgrenze auf den Brücken über den Rhein längs der Badisch-Französischen Grenze betreffend.

Die Berufung von Plenarversammlungen an der Universität Freiburg betreffend.

Die Apothekerlizenz des Rudolph Ris von Kirchen betreffend. Die medizinische Hauptprüfung betreffend.

Die Gründung einer Fauth'schen Familien- und evangelischen Stipendienstiftung vom 24. Dezember 1860 betreffend.

Uebersicht der Frequenz der Gelehrten- und der höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1859/60.

In dem Schuljahr 1859/60 wurden die Gelehrten- und höheren Bürgerschulen von der nachverzeichneten Anzahl von Schülern besucht.

	Schüler- zahl.	Im Gesamten.	
<b>A. Lyceen.</b>			
Karlsruhe	369	588	
In der Vorschule	219		
Constanz	244		
Freiburg	415		
Heidelberg	186		
Mannheim	252		
Rastatt	146	1994	
Berthheim	163		
<b>B. Gymnasien.</b>			
Bruchsal	166		682
Donauschingen	82		
Lahr	117		
Offenburg	126		
Taubertischhofheim	191		
<b>C. Pädagogien.</b>			
Durlach	95	377	
Eßlach	87		
Pforzheim	195		
<b>D. Höhere Bürgerschulen.</b>			
Baden	128	2106	
Bischofsheim a. Rh.	31		
Bretten	52		
Buchen	46		
Constanz	137		
Eberbach	47		
Emmendingen	59		
Eppingen	46		
Ettenheim	225		
Etzlingen	38		
Freiburg	187		
Heidelberg	287		
Hornberg	26		
Kork	16		
Mannheim	285		
Mosbach	101		
Müllheim	90		
Schopfheim	49		
Sinsheim	64		
Ueberlingen	50		
Willingen	64		
Waldbühel	39		
Weinheim	39		
An höheren Bürgerschulen		377	
An Pädagogien		682	
An Gymnasien		1994	
An Lyceen		5159	
Gesamtschülerzahl			

Im Spätjahr 1860 wurden von den Lyceen und auf den Grund der bei dem Großherzoglichen Oberstudienrath erstan-

denen Maturitäts-, Gymnasial- und Pädagogialprüfung zum Studium der beigesezten Berufsfächer entlassen:

Von dem Lyceum zu:	Zahl der entlassenen Schüler.		Tbeol.							
	Katholische.	Evangelische.	Jurisp. u. Nat. r.	Medicin.	General.	Philolog.	Landw.	Forstw.	Ingenieurw.	Returwissenschaften.
Karlsruhe	13	7	1	3	1	1				
Constanz	30	23	3	3						1
Freiburg	29	19	1	4	3	1				1
Heidelberg	6	1	2							1
Mannheim	8	3	2	1	1					1
Rastatt	18	10	1	3	3	1				1
Berthheim	11	6	1	1		2				1
	115	62	12	7	17	7	5			5
Nach der bei gr. Oberstudienrath erhaltenen Prü- fung	9	2				2	1	3		1
	124	64	12	7	17	7	5	2	1	3

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 4. März 1861.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

A. Lamey. vdt. Fr. Wielandt.

Die Serienziehung für die 61. Gewinnziehung des Lotterieleihens von 14 Millionen Gulden in 35 Guldenloosen vom Jahr 1845 betreffend.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 12. März. I. Quart. 36. Abonnementsvorstellung. Eingetretener Hindernisse wegen statt des Lustspiels „Der Damenkrieg“: **Die Paquillanten.** Lustspiel in 4 Akten, von Roderich Benedix. Vorher: **Konzert** für Violoncell von G. Soltermann; vorgetragen von Herrn Mohr, Mitglied des Großh. Hoforchesters.

Donnerstag den 14. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil des Chor- und Ballet Personals der Großherzoglichen Hofbühne. Zum Hundertsten Male: Neu in Scene gesetzt: **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen, von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria von Weber.

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

6. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2½	28" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6	28" 9"	"	"
6 " Abd.	+ 4½	28" 9"	"	"
7. März				
6 U. Morg.	+ 5	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 6½	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abd.	+ 5½	27" 10"	"	"

**Getraut:**

10. März. Ludwig Wilhelm Meß, Schneidermeister und Bürger hier, mit Barbara Jese von Hohenwettersbach.

**Gestorben:**

9. März. Wilhelm Rint, Resident, ledig, alt 55 Jahre.  
10. " Friedrich Babel, Kaufmann, ledig, alt 26 Jahre.  
10. " Karl Dürr, Partikulier, ein Wittwer, alt 72 Jahre.

### Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich als **Blechnernmeister** dahier etablirt habe. Mein Bestreben wird sein, mich meinen verehrten Gönnern durch solide Arbeit und reelle Bedienung bestens zu empfehlen.

**Albert Mayer, Blechnernmeister,**  
wohnhaft Hirschstraße Nr. 16.

### Etwas Neues.

Schön, dauerhaft, wasserdicht und sehr billig.

### Hauptniederlage der Maschinenschuhfabrik bei Louis Steurer, am Spitalplatz Nr. 30.

So eben ist eine neue Sendung der elegantesten Damenstuzen zum Schnüren mit Lackvorschuhen, Damenstiefeletten aus Lasing zum Schnüren und Knöpfen, Cracoviennes, Kinderstiefeletten aus Lasing zum Schnüren und Knöpfen, Herrenstuzen mit Lack- und Kalbledervorschuhen, nebst Herrenstiefeln, eingetroffen, was ich der vielen Nachfragen wegen hiermit empfehlend anzeige.

### Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünstel**. Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

#### Die Agenten des deutschen Phönix:

in Karlsruhe **J. Stüber**, Karl-Friedrichstraße Nr. 20, in Durlach **Friedr. Unger**, Sohn,  
" " **Conr. Haugel**, Langestraße Nr. 153, " Ettlingen **J. J. Springer**.

### Freunde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Heil, Kaufm. v. Darmstadt.  
Hr. Belfon, Kfm. v. Kassel. Hr. Bauer, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Spohrer, Berreiter und Hr. Abbicht, Zeichenlehrer v. Frankfurt.

**Drei Kronen.** Hr. Jordan und Hr. Dahlhofer, Del. v. Palmbach.

**Englischer Hof.** Hr. Pahn, Rent. mit Frau von Paris. Hr. Trovinitz, Rent. v. Warschau. Hr. v. Burg, Stud. von Magdeburg. Hr. Druber, Fabr. von Eberfeld. Hr. Sogarden, Kfm. v. Kade. Hr. Baum, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Groß, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Stotorff, Kfm. v. Augsburg.

**Erdbrunnen.** Hr. Baron von Frigidorf, Oberleuten. v. Rastatt. Hr. Wisen mit Tochter v. Birkenfeld. Hr. Knittel, Fabr. v. Melrichstadt. Hr. Stephanie, Prof. von Heidelberg. Hr. Lasch von Stockach. Hr. Scharfenstein, Kfm. v. Simmern.

**Goldener Adler.** Hr. Denker, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Bauer, Kaufm. v. Wolfach. Hr. Daner, Stud. von Freiburg. Hr. Sprengenberg, Kfm. v. Mainz. Hr. Pelzing, Hdsm. v. Reutlingen. Hr. Buchthaler, Müller von Hausen. Hr. Lederte, Stud. v. Stausen. Hr. Schreinitz, Gärtner und Hr. Reichert, Stud. v. Neuschatel.

**Goldener Karpfen.** Hr. Wendel, Schuhmacher von Horheim. Hr. Janson, Accisor v. Ladenburg. Hr. Pfister, Part. v. Ueberlingen. Hr. Stocker, Priv. v. Baucm.

**Goldenes Lamm.** Hr. Wildaker, Privat. v. Sandhausen. Hr. Heiderich, Müller v. Rothenhof. Hr. Knapp, Wirth v. Mittelbach. Hr. Hummel, Kfm. v. Primbach.

**Goldene Traube.** Hr. Ramp, Kfm. v. Genf. Hr. Schlump, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Bauer, Kaufm. von Mainz. Hr. Girig, Part. v. Heilbronn.

**Grüner Hof.** Hr. Schrank, Kfm. v. Berlin. Hr. Baumbach, Kfm. v. Bamberg.

**Hötel Große.** Hr. Gervinus, Professor v. Heidelberg. Hr. Kimmel, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Leschedigly, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Petsch, Kfm. v. Berlin. Hr. Boscher, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Daurger, Kfm. von Fürth. Hr. Hoffmann, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Drouven, Fabrik. v. Köln. Hr. Löwe, Fabrik. v. Bremen. Hr. Dohs, Kfm. v. Mannheim. Hr. Loersol, Kfm. v. Frankfurt.

**Nothes Haus.** Hr. Arnold, Hoffreiseur v. Baden. Hr. Jung, Kfm. v. Rastatt. Fräulein Herr v. Gernsbach. Hr. Grieslinger, Kfm. v. Jöhlingen. Hr. Ullmann, Kfm. v. Saarbrücken. Hr. v. Jesso, Oberamtmann v. Harburg. Hr. Calmbach, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Gorthum, Fabr. v. Hannover. Hr. Zutavern, Kfm. v. Danzig. Hr. Purle- mann, Prof. v. Salzburg. Hr. Loupe, Kfm. v. Nancy.

**Silberner Anker.** Hr. Schöppner, Holzhdl. v. Mannheim. Hr. Weizenacker, Müller von Unterimlingen. Hr. Schnepf, Holzhdl. von Stämmauern. Hr. Kühn, Holzhdl. v. Detigheim. Hr. Wägel, Holzhdl. v. Brühl.

**Waldhorn.** Hr. Reinhausen, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Eoos, Architekt. v. Heidelberg. Hr. Kerth, Weinbändler v. Birkweiler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

3.

3.  
Pörling.

3. C

Lund.

Morgun.

Alln 4

Morgun.

Lund.

20. 2.

27. m.